



Leitbild ab 2009/2010

1. Auftrag

Artikel 1 der Statuten enthält grundsätzlich Aufträge, aus denen die Vereinsziele hervorgehen. Darüber hinaus anerkennt der Vorstand auch allgemeine soziale Aufträge (Jugendarbeit, Jugendförderung, Bildung eines tragfähigen sozialen Netzes) gegenüber allen Mitgliedern.

2. Ziele

2.1 Vereinsziele

- Die sportlichen, wie auch die gesellschaftlichen Aufträge sind erfüllt.
- Der FC Altstetten genießt im Quartier und bei den benachbarten Vereinen ein hohes Ansehen.
- Sämtliche Mannschaften und Schiedsrichter des FCA sind in den Gesamtverein gut integriert.
- Der FCA führt gut strukturierte Juniorenmannschaften, welche fussballerischen Nachwuchs des Vereins sicherstellen. Nach Möglichkeit sollten pro Jahr 1-2 Junioren den Sprung in die erste Mannschaft schaffen.
- Die Finanzen des FCA sind sichergestellt.
- Mit einer transparenten Vereinspolitik bestätigen wir das Vertrauen von Eltern, Behörden und der Öffentlichkeit. Die Beziehung zu anderen Vereinen soll offen und kooperativ sein.

2.2 Mannschaftsziele

- Die 1. Mannschaft hat ihren festen Platz in der 2. Liga.
- Die 2. Mannschaft spielt in der 4. Liga (Ziel mittelfristig 3. Liga).
- Spätestens Saison 2010/2011 müssen wir wieder eine 3. Aktivmannschaft haben, die dem Breitensport offen steht. Sie bietet die Möglichkeit einer sportlichen Betätigung, verbunden mit der Pflege der Kameradschaft.
- Bei den Senioren und Veteranen stehen die sportlichen Leistungen und die Pflege der Kameradschaft in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander.

2.3 Juniorenziele

- Jedem Kind, welches die körperlichen und geistigen Voraussetzungen erfüllt, wird die Möglichkeit geboten, einer Juniorenmannschaft des FCA beizutreten.
- Im Kinderfussball stehen die nicht leistungsorientierte Freude am Spiel und die technische Grundausbildung im Vordergrund.
- Im Juniorenfussball (C-A) wird der sportliche Erfolg gefördert. Taktisch aber vor allem technisch sollen unsere Junioren gut ausgebildet werden. Eine Mannschaft jeder Alterskategorie spielt mindestens in der Promotionsklasse.
- Im Juniorenbereich wird den sozialen Aspekten (Suchtproblematik, Sozialverhalten und Integration) besondere Beachtung geschenkt.
- Jeder Trainer und Funktionär der Juniorenabteilung kennt und lebt die Grundsätze von Mira. (Jugendschutz)

3. Zielerreichung

- >Sämtlichen Mannschaften des FCA werden nach Möglichkeit qualifizierte Trainer zur Verfügung gestellt.
- Durch solide Ausbildung und regelmässige Weiterbildung wird eine hohe Kompetenz der Trainer erreicht und erhalten.
- Alle Mannschaften werden finanziell im Rahmen der Möglichkeiten (Budget) des Vereins unterstützt. Die 1. Mannschaft und die Junioren-Abteilung werden dabei prioritär behandelt.
- Der Verein betreibt eine weitsichtige Finanzplanung und handhabt eine gezielte Ausgabenkontrolle.
- In den Juniorenmannschaften werden die Junioren auf eine aktive Vereinsmitgliedschaft vorbereitet. Sie fördern die Identifikation mit dem Verein sowie die Bereitschaft, für das Vereinsleben Mitverantwortung zu übernehmen.

4. Zielkontrolle

- Die Zielkontrolle erfolgt jährlich anlässlich einer Vorstandssitzung.